



NUTZERVEREINBARUNG FÜR DEN INTERNETZUGANG

ANWENDUNGSBEREICH UND LEISTUNGSUMFANG

Diese Geschäftsbedingungen gelten für die Nutzung des Internetzugangs und des betrieblichen Netzwerkes der Marina Bernried GmbH, Am Yachthafen 1-6, 82347 Bernried (nachstehend "Hotel") durch Personen, denen das Hotel Zugang zum Netzwerk gewährt ("Gast"). Sie ergänzen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Hotels, die die Haftung des Hotels im Allgemeinen regeln.

Das Hotel stellt den Zugang kostenlos zur Verfügung. Der Service wird regelmäßig in allen Gebäuden des Hotels rund um die Uhr und an allen Wochentagen angeboten. Eine flächendeckende Versorgung bzw. bestimmte Übertragungsraten werden nicht zugesichert. Das Hotel behält es sich vor, den Zugang allgemein oder einzelfallbezogen – auch ohne konkreten Anlass – zu sperren.

Die Internetnutzung setzt die Eingabe eines Passwortes voraus. Die Weitergabe des Passwortes an Dritte bzw. die Schaffung von ungesicherten Zugangsmöglichkeiten und/oder Einwahlpunkten (physikalisch und/oder durch Software) ist nicht gestattet. Gäste haften für die Personen, denen sie Zugang gewähren.

ZULÄSSIGE NUTZUNG UND HAFTUNGSREGELUNGEN

Der Gast darf mit Form, Inhalt oder verfolgtem Zweck seiner Internetnutzung nicht gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten und Rechte Dritter (Namens-, Urheber-, Datenschutzrechte usw.) verstoßen. Der Gast verpflichtet sich insbesondere während der Nutzung:

- keine Daten (Musik, Bilder, Videos und Programme) aus dem Internet zu laden, die bei der Speicherung, Wiedergabe oder Installation Persönlichkeits-, Lizenz- und Urheberrechte eines Dritten verletzen;
- keine urheberrechtlich geschützten Inhalte, pornografische, gewaltverherrlichende oder volksverhetzende Inhalte darzustellen, öffentlich zugänglich zu machen oder zu verbreiten;
- nicht zu Straftaten aufzurufen oder Anleitungen hierfür darzustellen;
- keine Daten zu versenden oder zu speichern, die nach Inhalt (z. B. Viren), Größe oder Anzahl (z. B. Spamming) geeignet sind, den Betrieb des Hotel-Netzwerks und/oder die Endgeräte anderer Gäste zu beeinträchtigen;
- keine Anwendungen mit einem Datenaufkommen zu verwenden, welches die übliche, von einem Hotelgast beanspruchte Bandbreite übersteigt (Webhosting, Filesharing, hochauflösendes Videostreaming u. ä.);
- keine Leistungen in Anspruch zu nehmen, die das Hotel bzw. der Anschlussinhaber zu bezahlen hätte.

Der Gast ersetzt dem Hotel alle Schäden, die auf der vorsätzlichen oder fahrlässigen Verletzung der vorstehenden Regelungen beruhen. Der Schadensersatz erfasst auch die notwendigen Kosten der Gefahrenabwehr und Rechtsverteidigung.

SELBSTSCHUTZ

Das Hotel stellt den Internetzugang innerhalb eines öffentlichen Netzes zur Verfügung. Es obliegt dem Gast, vor dem Verbinden für hinreichenden Schutz vor schadhafte Programmen (Viren) oder Eindringversuchen (Hacking) auf dem Endgerät zu sorgen. Der Gast stellt das Hotel von etwaigen Überwachungspflichten oder Zugangskontrollen zum Netzwerk frei. Der Gast ist für die richtige Konfiguration seines Endgerätes selbst verantwortlich. Insbesondere hat der Gast bei unbeaufsichtigter Nutzung durch Minderjährige selbst die Bestimmungen des Jugendschutzes zu beachten.

VERBINDUNGSDATENSPEICHERUNG/DATENSCHUTZ

Das Hotel speichert die Verbindungsdaten im Rahmen der datenschutzrechtlichen Zulässigkeit. Der Gast stimmt der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung der Daten zu. Einschränkungen der Art, des Umfangs und der Dauer der Datenerhebung richten sich ausschließlich nach den gesetzlichen Bestimmungen.